

Britta Lange, Wolfgang Sandfuchs

Literarische Grenzvermessungen.

Litterære grænseundersøgelser.

Zwölf dänische und deutsche Autorinnen und Autoren schreiben über Grenzen.

Tolv danske og tyske forfattere skriver om grænser

Ein literarischer Austausch über Grenzen

Mit dem Projekt „Literarische Begegnungen zwischen Deutschland und Dänemark“ nahmen das Literaturhaus Schleswig-Holstein und das Nordkolleg Rendsburg im Oktober 2020 das hundertjährige Jubiläum der Volksabstimmung über die Grenzziehung zwischen Deutschland und Dänemark auf und baten vier dänische und vier deutsche AutorInnen sowie vier LiteraturwissenschaftlerInnen um eine literarische Wortmeldung zum Thema „Grenzen“. Die Lesungen und realen literarischen Begegnungen waren dabei als parallele Veranstaltungen an vier verschiedenen Orten (Literaturhaus Schleswig-Holstein in Kiel, Museumsberg in Flensburg, A. P. Møller-Skolen in Schleswig, Nordkolleg Rendsburg) geplant. In einem fachöffentlichen Tag sollten anschließend alle Beteiligten noch einmal zusammengebracht und die Einzelveranstaltungen ausgewertet werden, um damit den Grund für einen fortdauernden literarischen Austausch über Grenzen zu legen. Die Texte, die den Ausgangspunkt der Gespräche bildeten, liegen mit diesem Band vollständig vor.

Britta Lange ist Fachreferentin von Literatur & Medien am Nordkolleg Rendsburg.

Wolfgang Sandfuchs ist Geschäftsführer und Programmleiter des Literaturhauses Schleswig-Holstein e.V. in Kiel.



22,0 cm x 14,0 cm; Softcover

160 Seiten

€ 24,00

Erscheinungsdatum: 11.04.2022

978-3-529-05074-9 (Print)

978-3-529-09297-8 (E-Book)